

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 53 (1966)  
**Heft:** 9: Bauten für den Sport

**Artikel:** Bilder von der 33. Biennale in Venedig  
**Autor:** Szeemann, Harald  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-41250>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

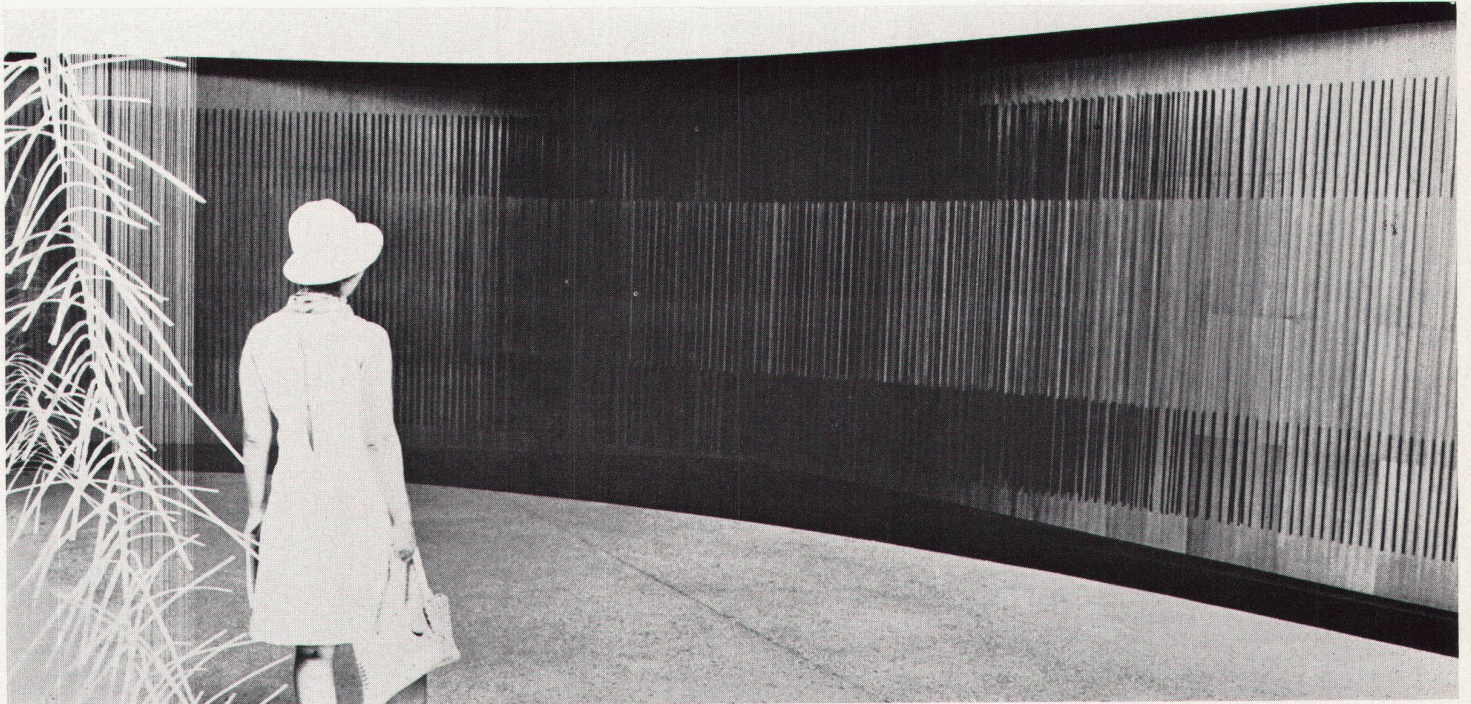
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Bilder von der 33. Biennale in Venedig



1

Die 33. Biennale von Venedig bestätigt eine Beobachtung, auf die einige europäische Kunstinstitute schon seit längerer Zeit mit Nachdruck hinweisen: daß für den Schaffenden wie für den Betrachtenden eine neue Freiheit erreicht wurde. Malerei und Plastik sind nicht mehr an die traditionellen Standorte gebunden; sie haben sich Boden und Decke so gut wie Wand und Raum erobert. Die Elemente Spiel und Schauspiel sind in den Schaffensvorgang und in die Präsentation einbezogen. – Der Photograph ist der Chronist dieses neuen Verhältnisses. Während der Pressevorschau der diesjährigen Biennale hat der junge Berner Photograph *Balz Burkhard* in Anwesenheit der

Künstler und der ersten Besucher den gesellschaftlich-künstlerischen Aspekt der Veranstaltung festgehalten.

Harald Szeemann

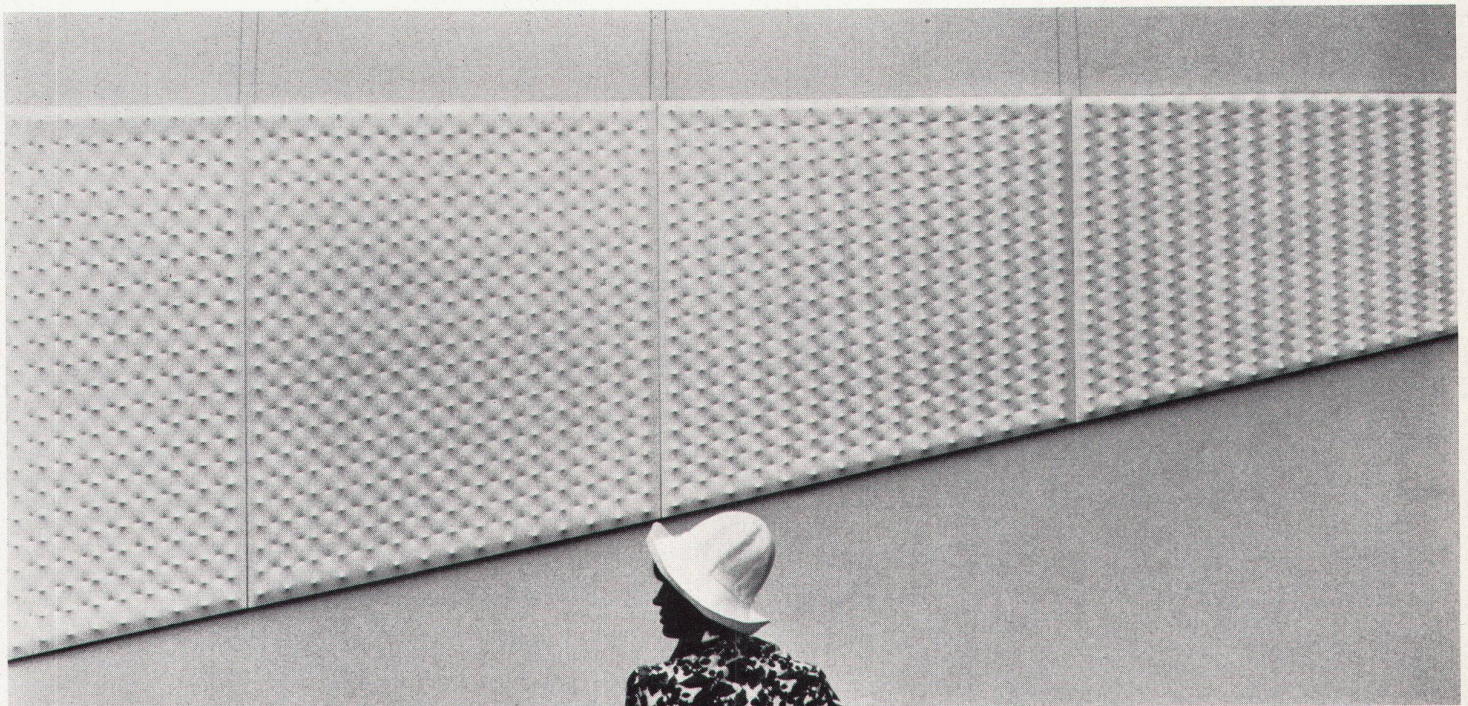
1

Jésus R. Soto (Venezuela), *Vibration – Grand mur panoramique*, 1966

2

Enrico Castellani (Italien), *Superficie bianca*, 1966

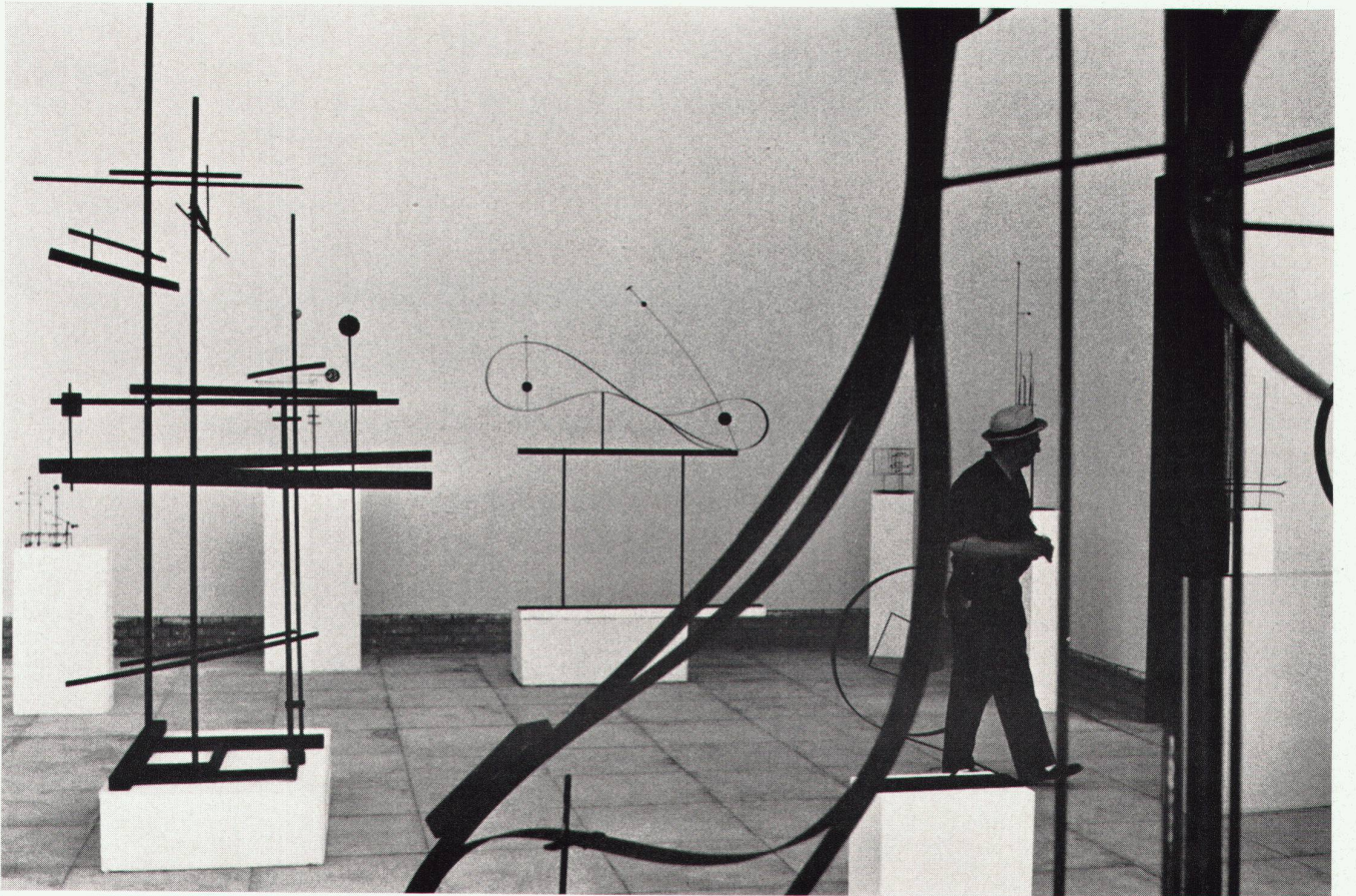
Die mit \* bezeichneten Aufnahmen zeigen den Künstler im Bilde



2



3



4



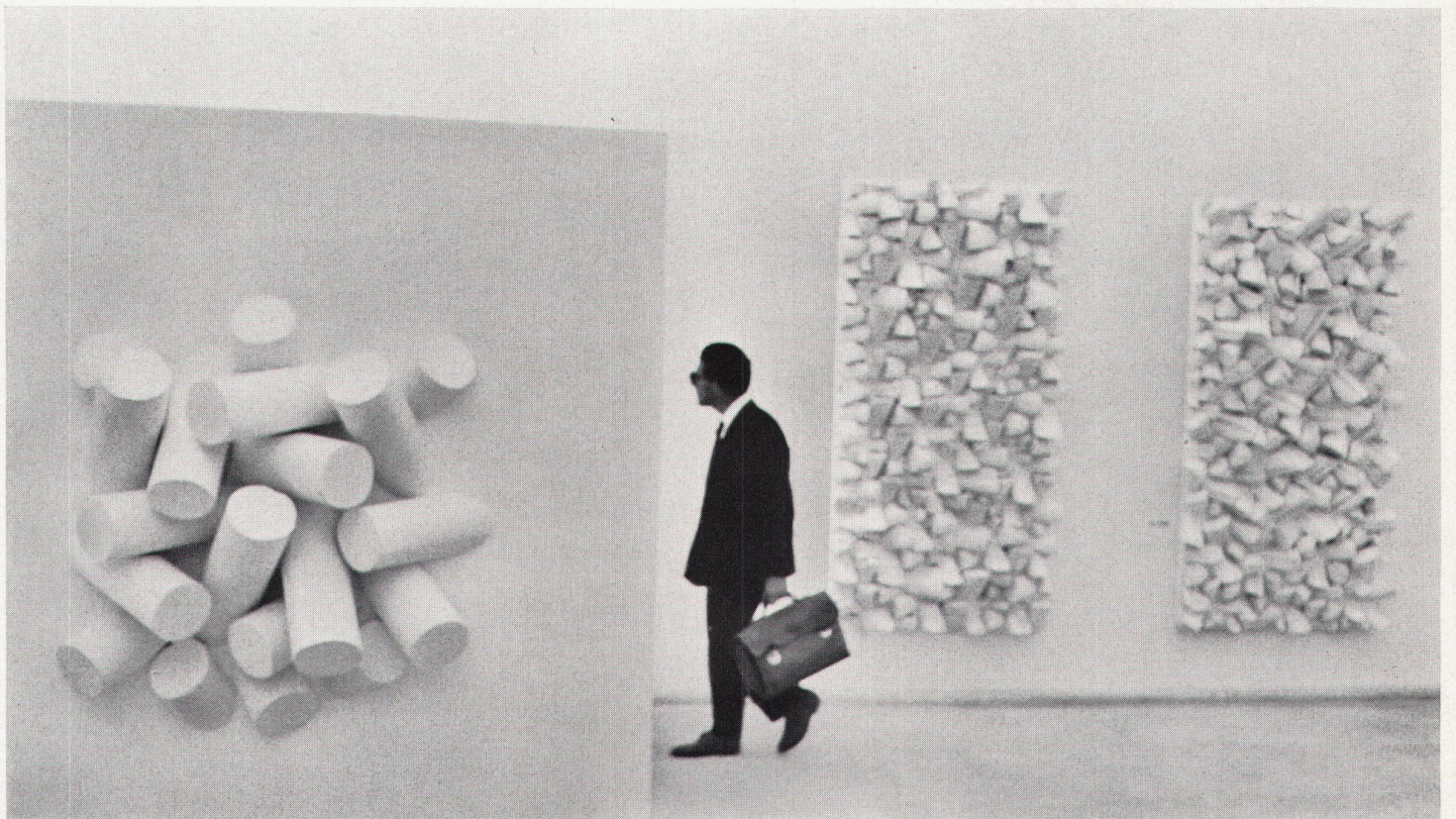
5

3  
\* Johannes Itten (Schweiz)

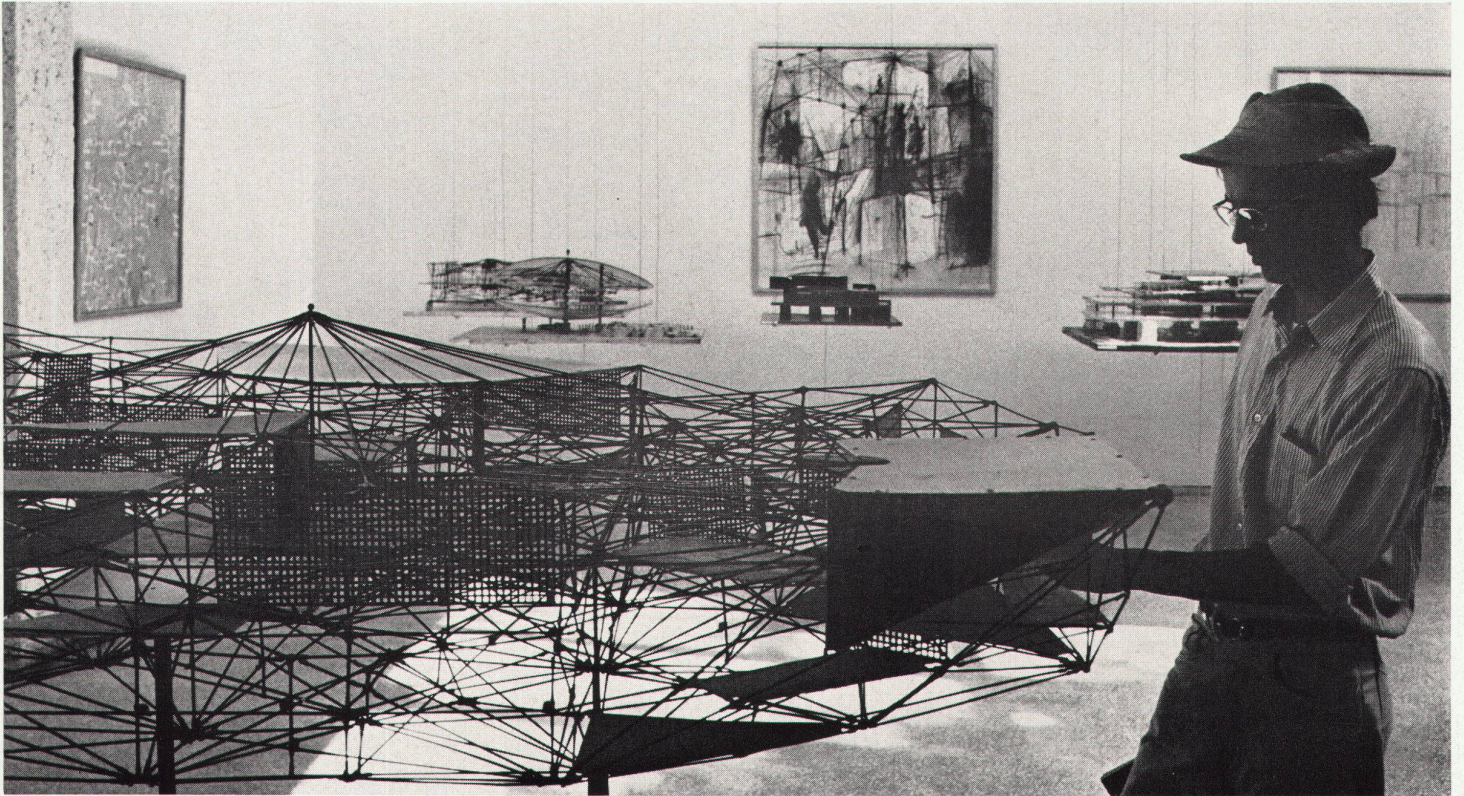
4  
\* Walter Linck (Schweiz)

5  
\* Yayoi Kusama (Japan)

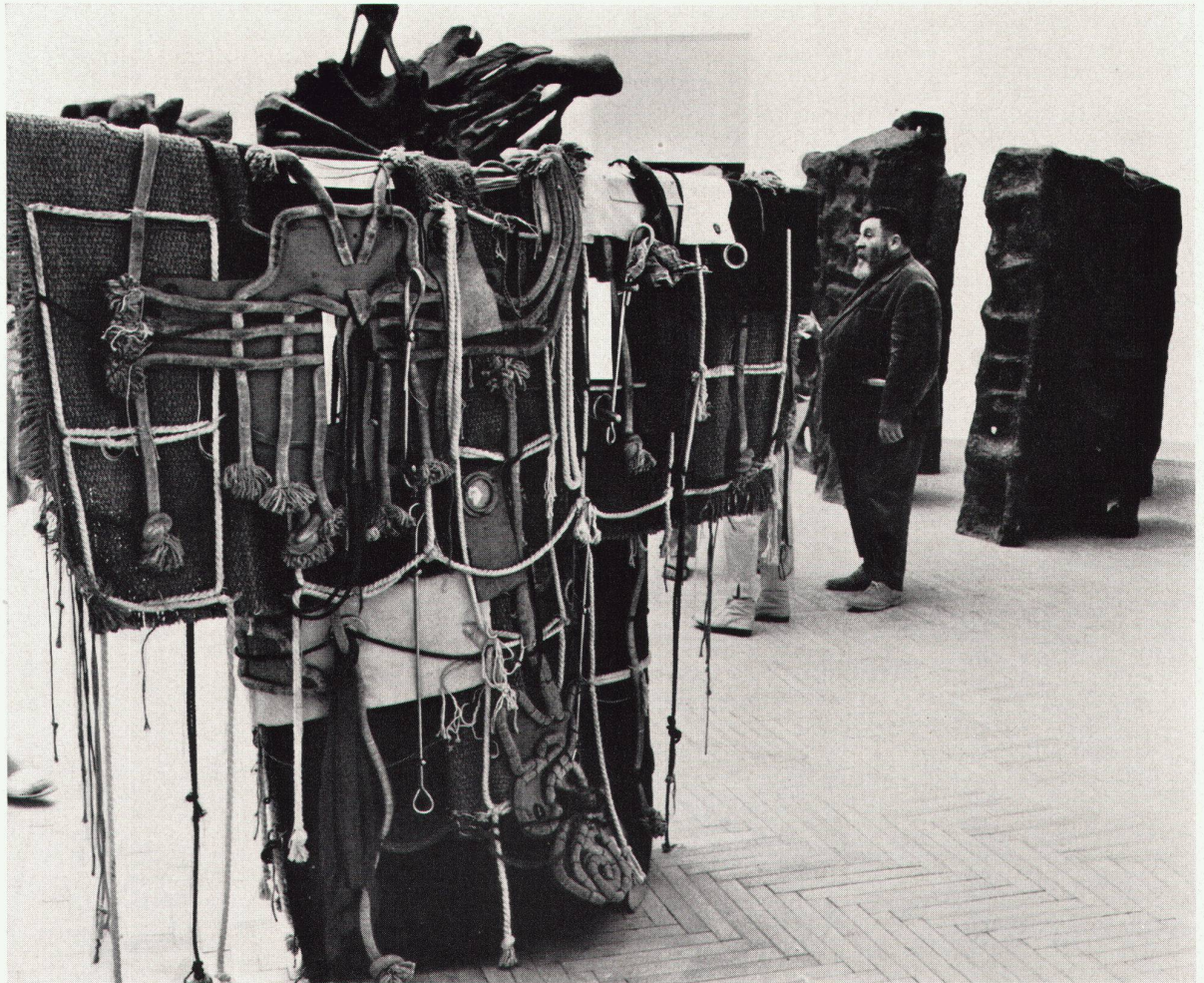
6  
Sergio de Camargo (Brasilien)



6



7



7  
\* Constant (Holland)

8  
\* Etienne-Martin (Frankreich)

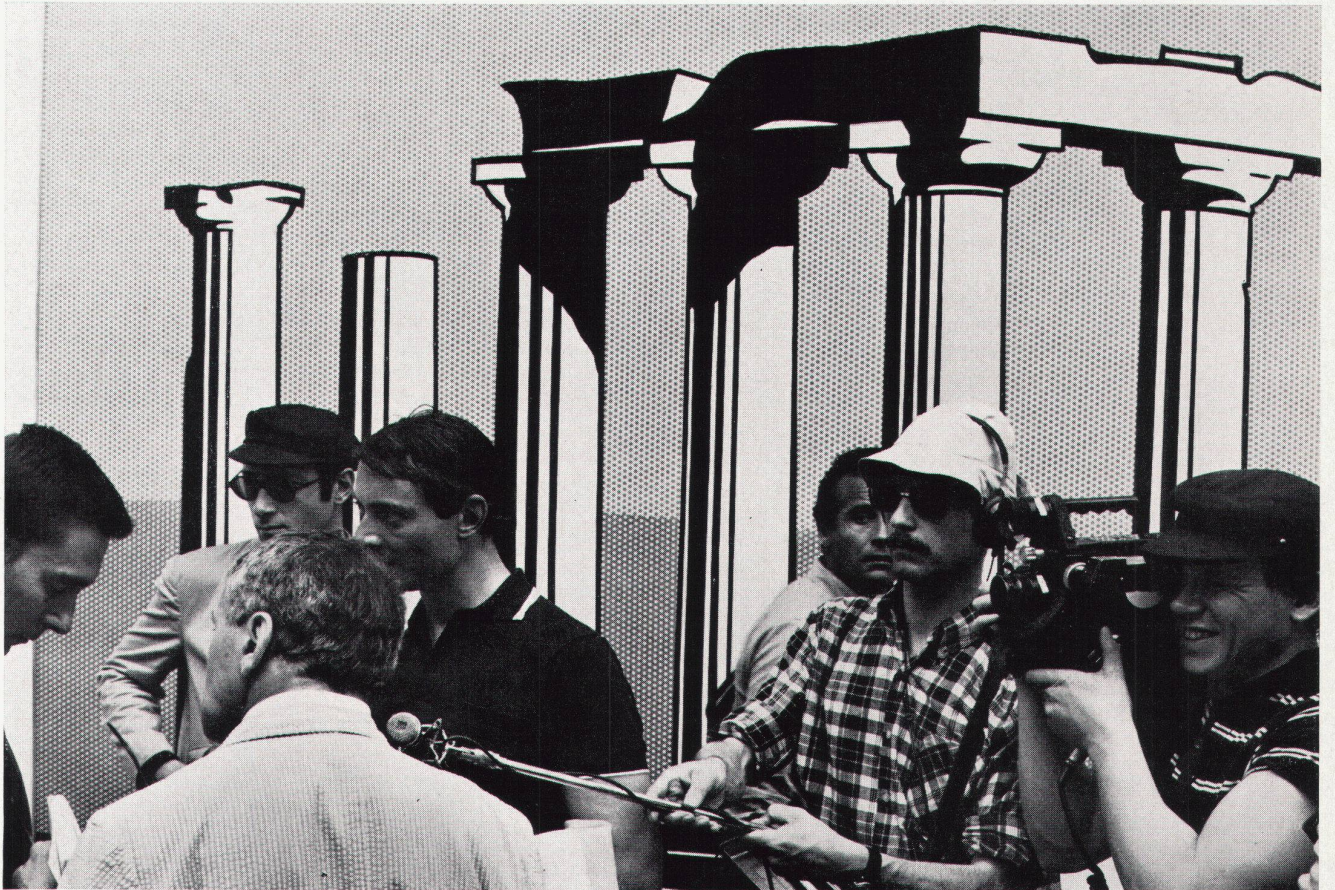
9  
\* Martial Raysse (Frankreich)

10  
\* Roy Lichtenstein (USA),  
4. von links

Photos: Balz Burkhard,  
Bern



9



10